

---

FDP Wetterau

## **BUNDESWEITER VORLESETAG: HAHN LIEST IN REGENBOGENSCHULE DORTELWEIL**

04.12.2016

---

Anlässlich des Bundesweiten Vorlesetags der Stiftung Lesen hat der heimische FDP-Landtagsabgeordnete und ehemalige Staatsminister Dr. h. c. Jörg-Uwe Hahn am vergangenen Freitag die Regenbogenschule Dortelweil besucht. Hahn las der Klasse 4A der Bad Vilbeler Grundschule aus dem Kinderbuch „Ella Fuchs und der hochgeheime Mondscheinzirkus“ von Antonia Michaelis vor. Im vergangenen Jahr hatte der freidemokratische Politiker bereits in derselben Klasse vorgelesen.

Die Klasse 4A hatte Anfang November im Rahmen ihrer Projektwoche eine eigene Aufführung mit dem Mitmachzirkus „Rondel“ geprobt und vor Eltern und Verwandten aufgeführt. Dementsprechend hoch war das Interesse der Kinder an den Erlebnissen der abenteuerlustigen Protagonistin Ella Fuchs, die im Urlaub ohne ihre Eltern spannende Zirkusgeschichten erlebt. Unter der Leitung von Klassenlehrerin Ursula Friebel-Reul lauschten die Schüler aufmerksam den witzreichen Erzählungen. Hahn ermutigte die Kinder, auch Zuhause regelmäßig zum Buch zu greifen, um die eigene Fantasie anzuregen und das Textverständnis zu verbessern. Anschließend berichteten die Schüler dem Besucher von ihren derzeitigen Lektüren. Für Hahn lässt sich das Leseerlebnis mit einem klassischen Buch nicht ersetzen:

„E-Reader und Laptops sind wertvolle Instrumente, um schnell an Informationen zu gelangen. Beim eigentlichen Lesen geht es aber um das Gegenteil – die Kinder sollen sich Zeit nehmen und in die Geschichte eintauchen. Es wäre schade und sicher nicht gesund, wenn das verloren ginge. Das Buch ist längst nicht tot. Daher beteilige ich mich bereits seit mehreren Jahren am Vorlesetag der Stiftung Lesen.“

Hahn sah die Regenbogenschule nicht zum ersten Mal. Ein Kind des Dortelweilers erlernte hier selbst das sichere Lesen, Schreiben und Rechnen. Hahn weiter: „Ich freue

mich zu sehen, dass die Schule heute noch immer ein so lebhafter Ort ist. Die Lehrerinnen und Lehrer machen ihre pädagogische Arbeit höchst verantwortungsvoll.“